Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa**

Band (Jahr): **- (1924-1925)**

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

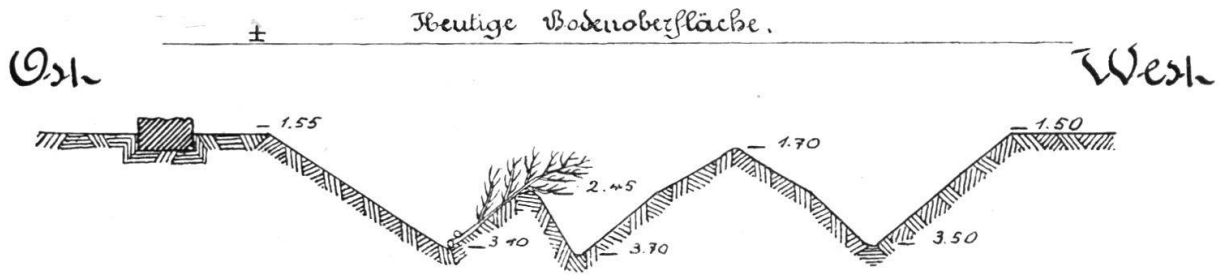

Abb. 1. *Schnitt durch den Wallgraben südlich vom Westtor.*

Links von Ziffer — 1.55 ein Rest der Wallmauer. Bei Ziffer — 3.10 ist der Astverhau angedeutet; vom Holzwerk waren aber keine Reste bemerkbar. Siehe den Text Seite 2. Aufnahme von C. Fels.

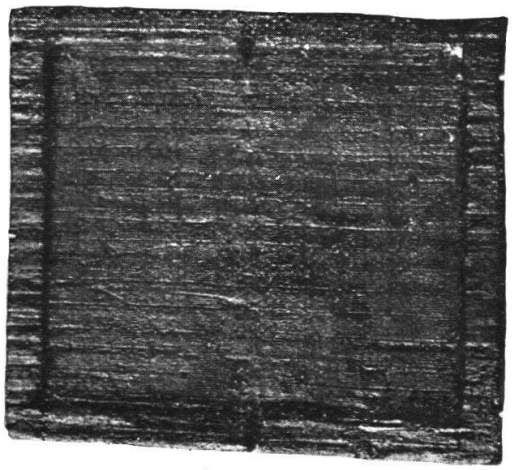

Abb. 2. *Schriftfläche eines Täfelchens ohne Schriftspuren.*

Klischee aus den Brugger Neujahrsblättern 1913, wo der Gebrauch der Schrifttäfelchen in Bild und Wort erläutert ist.

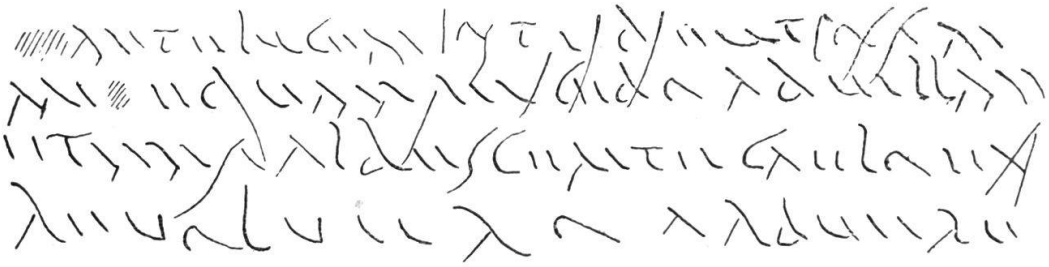

Abb. 3. *Schrift auf Täfelchen 4783*

(siehe den Text auf Seite 4, Ziffer 4 dieses Berichtes).
Nach dem Original gezeichnet von O. Bohn.
Klischee aus dem Anzeiger für Schweizer. Altertumskunde 1925.

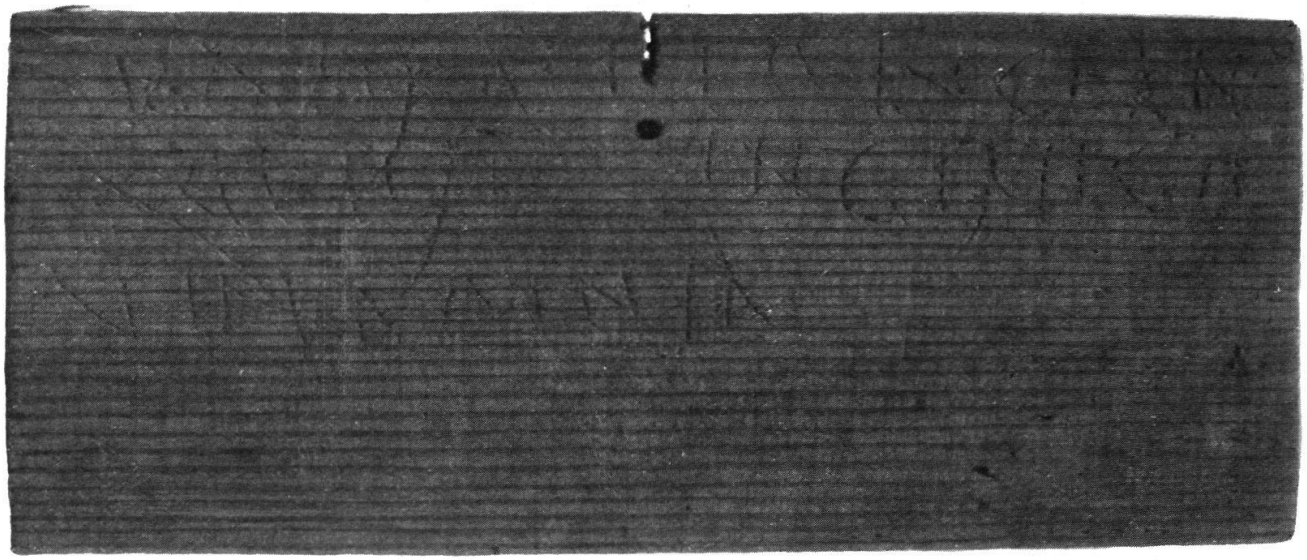

Abb. 4. *Außenseite des Täfelchens 1467 mit der Adresse*

. . arisatico Luciano qui est in Girece Vindoinsa. Der Ortsname Girece unverständlich; über Vindoinsa siehe den Text Seite 4, Ziffer 2. — Photogr. Aufnahme von E. Fröhlich.

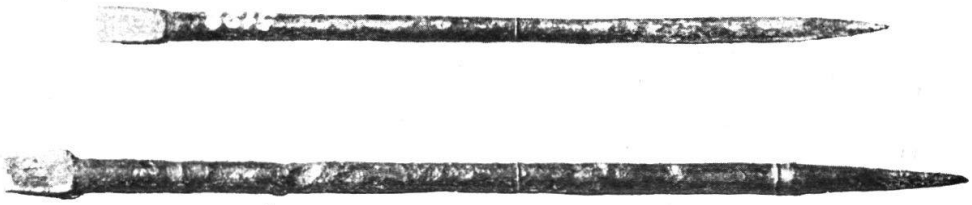

Abb. 5. *Zwei bronzene Griffel aus dem Schutthügel.*

Wirkliche Länge: 11,1 und 13,7 cm.

Abb. 6. *Bildlampe, gefunden im Schutthügel im April 1925.*

Die Nacktheit des Mannes mit dem Weinkrug zeigt, daß er dem Stande der Sklaven angehört.

Photogr. Aufnahme von E. Fröhlich.